

PRESSEINFORMATION

27/2015

Mit der App zum Erfolg

DWA gibt Lernsoftware für Abwassertechniker heraus

3. Juni 2015. Mit einer neuen App der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) soll Abwasserfachkräften das Lernen erleichtert werden. Rund 400 Fragen aus dem DWA-Buch „Fit in der Abwassertechnik?“ sind Grundlage der gleichnamigen Lernsoftware, die aufgrund ihres hohen Praxisbezugs zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung, aber auch zum Auffrischen von Wissen eingesetzt werden kann.

Die App behandelt die Themen Grundstücksentwässerung, Entwässerungssysteme, Kleinkläranlagen, Abwasserreinigung und Schlammbehandlung. Sie arbeitet wie ein mitdenkender Karteikasten. Die Software registriert richtige Antworten und legt Fragen, die falsch beantwortet wurden, auf Wiedervorlage. Eine Erfolgsstatistik hält die Fortschritte fest und fördert auf diese Weise die Lernmotivation.

Die Software läuft auf PC, Mac oder mobilen Geräten, für die sie auch als App verfügbar ist (iOS und Android). Synchronisiert werden die Geräte über die Cloud.

Die digitalen Karteikarten „Fit für die Abwassertechnik“ kosten 22,95 Euro und sind über den Softwareanbieter BrainYoo (<https://www.brainyoo.de/shop/fit-in-der-abwassertechnik.html>) zu beziehen.

Redaktion: Alexandra Bartschat

Falls Sie von der DWA künftig keine Presseinformationen mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff "Keine DWA-Presseinformationen" zurück an fachpresse@dwa.de. Damit wir Sie zuordnen können, benötigen wir die E-Mail-Adresse, mit der

wir Sie angeschrieben haben. Bitte vergessen Sie nicht, uns diese mitzuteilen.
Vielen Dank.

Diese Presseinformation finden Sie auch im Internet unter www.dwa.de.

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasserwirtschaft ein. Als politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation arbeitet sie fachlich auf den Gebieten Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall und Bodenschutz.

In Europa ist die DWA die mitgliederstärkste Vereinigung auf diesem Gebiet und nimmt durch ihre fachliche Kompetenz bezüglich Regelsetzung, Bildung und Information der Öffentlichkeit eine besondere Stellung ein. Die rund 14 000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte aus Kommunen, Hochschulen, Ingenieurbüros, Behörden und Unternehmen.